

		Berndorf	Grillenberg	Hernstein
So + 4. SONNTAG DER OSTERZEIT Der g des hl. Pius V. entfällt in diesem Jahr. Weltgebetstag für geistliche Berufe – Fürbitten! W M vom So Gesänge: GL 409, GL 421, GL 889	30 April	10.00 Uhr Osterklang - Heilige Messe musikalisch gestaltet von Christian Hauer † Angehörige Familie Schanda in der Margaretenkirche Anschl. Pfarrkaffee im Pfarrhof Berndorf	8.45 Uhr Heilige Messe † P. Christoph Böck	9.30 Uhr Hl. Messe mit Feier der Erstkommunion † Emma und Josef Wittrich Anschließend Agape
Mo der 4. Osterwoche g Hl. Josef, der Arbeiter W M vom Tag W M vom hl. Josef	1 Mai		10.30 Uhr Wortgottesdienst bei der Schihütte Fozeben	9.00 Uhr Heilige Messe † Pecher und Holzarbeiter
Di Hl. Athanasius, Bischof von Alexandrien, Kirchenlehrer G W M vom hl. Athanasius	2 Mai	8.00 Uhr Heilige Messe Im Pfarrhofsaal	15.00 Uhr Begräbnis † Antonie Josefine Hirschhofer (Aufbahnhalle Grillenberg)	
Mi HL. PHILIPPUS UND HL. JAKOBUS, Apostel F R M vom F	3 Mai	8.00 Uhr Heilige Messe Im Pfarrhofsaal		19.00 Uhr Rosenkranz
Do der 4. Osterwoche g Hl. Florian, Märtyrer, und hll. Märtyrer von Lorch (RK) Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe Berufe	4 Mai			8.00 Uhr Heilige Messe † Angehörige Familie Hauer und Kuderer 15.00 Uhr Begräbnis † Johann Schreiner
Fr der 4. Osterwoche g Hl. Godehard, Bischof von Hildesheim (RK) W M vom Tag W M vom hl. Godehard W M vom Herz-Jesu-Freitag	5 Mai	8.00 Uhr Heilige Messe Im Pfarrhofsaal		
Sa der 4. Osterwoche Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe W M vom Tag M um geistliche	6 Mai	18.00 Uhr Maiandacht 18.30 Uhr Vorabendmesse Jeweils In der Marienkirche	17.00 Uhr Vorabendmesse	
So + 5. SONNTAG DER OSTERZEIT W M vom So Gesänge: GL 324, GL 461, GL 281,1.3	7 Mai	10.00 Uhr Floriani-messe in der Margaretenkirche	8.45 Uhr Floriani-messe † Familien Kaiser und Gamp 17.00 Uhr Mai-andacht in Kleinfeld	8.30 Uhr Florianimesse † Geschwister Garherr, Wanzenböck und Schneidhofer

30. April 2023

Vierter Sonntag der Osterzeit

Lesejahr A

- 1. Lesung: Apostelgeschichte 2,14a.36-41
- 2. Lesung: 1. Petrus 2,20b-25
- Evangelium: Johannes 10,1-10



Ulrich Loose

» Weiter sagte Jesus zu ihnen: Amen, amen, ich sage euch: Ich bin die Tür zu den Schafen. Alle, die vor mir kamen, sind Diebe und Räuber; aber die Schafe haben nicht auf sie gehört. Ich bin die Tür; wer durch mich hineingeht, wird gerettet werden; er wird ein- und ausgehen und Weide finden. «

Bibelwort: **Johannes 10,1-10**

AUSGELEGT!

Denn sie kennen seine Stimme. Die Geschichte vom Hirten und von den Schafen ist bekannt, auch die Analogie ist bekannt: Gott ist der Hirte, die Schafe sind diejenigen, die ihm voraus- oder nachgehen. Beides ist in dieser Beziehung zwischen den Schafen und dem Hirten möglich. Hauptsache, sie bleiben in enger Verbindung und in Hörweite, auch wenn die Schafe immer in Bewegung sind, von einem kargen Grashalm zum nächsten. Die Hörweite, das ist auch das Stichwort, das mich heute besonders anspricht: „Sie kennen seine Stimme“. Ich habe einmal im Hochland der Türkei Schafe und Hirten angetroffen und eine Weile dieses

Schauspiel beobachtet. Hirt und Schafe haben eine merkwürdige Weise, miteinander zu kommunizieren. Die Hirten geben brummige Laute oder kehlige Ausrufe von sich, und es funktioniert: Die Schafe verstehen, wer der Hirt ist, dem sie angehören, und wohin er sie jetzt holen und lenken will.

„Sie kennen seine Stimme“. Dieser Satz rührt auch an meine Sehnsucht, mich Gott anzuvertrauen, mich mit ihm und seiner Stimme in meinem Leben mehr und mehr vertraut zu machen und daran zu glauben, dass es sich lohnt, altgewohnte Weideplätze zu verlassen und zu Neuem aufzubrechen. Das Bild ist zwar vielleicht antiquiert, aber ich merke, dass gerade in diesem alten Bild eine wunderbare Kraft liegt.

Christine Rod MC

Foto: Peter Kane



Maria wird in der katholischen Kirche in besonderer Weise verehrt. Aus dem Aufblühen der Natur ergibt sich die Mariensymbolik des Monats Mai. Die Blumen und Blüten symbolisieren Maria in ihrer Gnadenfülle; sie wird als „die schönste Blume“ besungen.

Vorankündigungen

Christi Himmelfahrt, 18. Mai 2023, 10.00 Uhr	Erstkommunion Berndorf	Margaretenkirche
Pfingstmontag, 29. Mai 2023, 10.00 Uhr	Firmung Grillenberg und Hernstein	Pfarrkirche Grillenberg
Mittwoch, 31. Mai 2023, 15.00 Uhr	Seniorenachmittag	Pfarrhof Berndorf

JESUS CHRISTUS – GRUND GENUG!

(Joh 10, 27-30)

einen guten Hirten
haben wir –

einen
dem wir vertraut sind
der jeden Einzelnen von uns kennt
der dich und mich
beim Namen ruft

einen
dem wir am Herzen liegen
der gut für uns sorgt
und uns gibt
was wir zum Leben brauchen

einen
der Geduld hat mit uns
der uns Freiräume lässt
und uns im Blick behält,
wenn wir eigene Wege gehen

einen
auf den Verlass ist
der uns niemals im Stich lässt
uns Orientierung schenkt
und Geborgenheit –

einen
auf dessen Stimme zu hören
uns vor dem Tod bewahrt
dessen Nähe zu suchen
Leben in Fülle bedeutet –

Grund genug
uns ihm anzuvertrauen,
Grund genug
seiner Stimme zu folgen
Jesus Christus – Grund
genug!

GEBET

*„Der Herr ist mein Hirte,
nichts wird mir fehlen.“ – (Psalm 23,1)*

Ewiger Gott
du bist unterwegs mit mir
meinst es gut
bist einfach da und bleibst da

sehne ich mich nach Anlehnung
schenkst du mir Trost und ewige Geborgenheit
alle meine Nöte und Ängste trägst du

und du weißt um meinen Schmerz
immer hast du mich im Blick
siehst die Unruhe in meinem Herzen
gehst mir nach
bis in das Gestrüpp
meiner Verwirrungen und Verirrungen
auch meine Brüche hältst du aus
fürsorglich und mitfühlend bist du da
behütetest und beschützt mich
gibst mir Geleit
auf meinem unübersichtlichen Lebensweg
du bist mein Hirte
deiner Liebe vertraue ich mich an
deine Güte leuchtet über meinem Leben
macht es reich und bunt
schenkt mir das wahre Leben

Herr
gib uns Menschen die Kraft
auch füreinander Hirte zu werden
Sorge für den anderen zu tragen
und untereinander Brücken des Vertrauens
und der Liebe zu bauen. –
Amen.

(Cornelia Napierski)

Foto: Karl-Heinz Lenzner



Alle Bücher, die ich gelesen habe,
haben mir den Trost nicht gegeben,
den mir dies Wort der Bibel gab:
„Der Herr ist mein Hirte,
mir wird nichts mangeln“.

Immanuel Kant

**Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien
eine gesegnete Woche**

Pfarrer Christian Lechner